

Bereit für dein nächstes Abenteuer?

Unsere praktische Faltkarte, entwickelt von SAAC, hilft dir bei der Planung und unterwegs auf deiner Tour.

Studieren, downloaden, ausdrucken und immer dabeihaben - für eine sichere Zeit am Berg!



Lawinenkunde ist ein sehr komplexes Thema, wofür viel Wissen und Erfahrung notwendig ist. Der Verein zur Information über alpine Gefahren hat die bereitgestellten Informationen nach bestem Wissen und Gewissen aufbereitet, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Bei Fahrten im Gelände besteht niemals eine hundertprozentige Sicherheit. Für jede Entscheidung ins Gelände bzw. im Gelände zu fahren ist der/die Outdoor-Sportler:in selbst verantwortlich und übernimmt der Verein zur Information über alpine Gefahren für etwaige Schäden keinerlei Haftung.

1. Planung und Entscheidung

Lawinenlagebericht regional? Merke dir Gefahrenstufe, Gefahrenstellen

und Probleme!

Bei Gefahrenstufe 4 und 5 oder wenn Lawinenlagebericht nicht verstanden -> Verzicht auf den freien Schiraum!

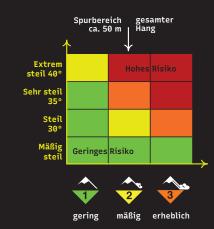
Bei schlechter Sicht

→ defensives Verhalten!

Wo geht es hin? Bekanntes oder neues Gelände? Gibt es alternative Routen/Abfahrten?

Partner/Team-Check?

Lawinenlagebericht verstanden? Ausrüstung komplett? Wer und wie viele?



2. Entscheidung im Gelände

Ständig beobachten, beurteilen und entscheiden! Gefahrenstellen festgestellt?













JA? ODER BIN ICH UNSICHER? Verhalte dich defensiv!















NEUSCHNEE

Frische Lawinen → ABWARTEN

TRIEBSCHNEE ALTSCHNEE Rissbildung

Setzungsgeräusche Wärme/Regen → AUSWEICHEN → DEFENSIVE

NASSSCHNEE GLEITSCHNEE

Fischmäuler → ZEITEINTEILUNG → AUSWEICHEN

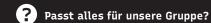


JA? ODER BIN ICH UNSICHER?

Wähle Gelände unter 30° & halte dich von Einzugsgebieten fern!



Immer beachten





Im Zweifel immer defensiv!













Bei Abfahrten: < 35°: 50 m/> 35°: einzeln Im Aufstieg: > 30°: mind. 10 m (auch bei hartem Schnee!)



ES KANN AUCH MAL STEILER SEIN! (Gilt nicht bei Gleitschneeproblem/ Nassschneeproblem)





Verzicht!

Für den Notfall: Euronotruf 112 | Alpinnotruf Österreich: 140